

Jahresbericht des ORH

IT-Verbünde von Bund, Ländern und Kommunen haben hohe strategische und finanzielle Bedeutung. Der Freistaat ist an mindestens 84 solcher IT-Verbünde beteiligt, für die er allein 2020 über 110 Mio. € ausgegeben hat. Der mit IT-Verbänden zusammenhängende Aufwand ist nur lückenhaft erfasst; Erstattungen für bayerischen Mehraufwand zugunsten anderer werden nur zum Teil eingefordert.

Der ORH hält die Ablehnung des Digitalministeriums, zu IT-Verbänden einen transparenten Überblick zu schaffen, nicht für überzeugend: Die Staatsregierung hat erst im November 2021 das Digitalministerium mit einem zentralen, regelmäßigen und flächendeckenden Monitoring zum Stand der Digitalisierung in Bayern beauftragt. Der ORH empfiehlt, dem Landtag regelmäßig fortzuschreibende, detaillierte Übersichten zu IT-Verbänden vorzulegen.

Der Landtag wurde über mindestens acht IT-Verbünde nicht unterrichtet, womit dessen Beteiligungsrecht nicht beachtet wurde. Der ORH weist darauf hin, dieses zu achten.

Beschluss des Landtags
vom 31. Mai 2022
(Drs. 18/23094 Nr. 2a)

Die Staatsregierung wird gem. Art. 114 Abs. 3 und 4 BayHO ersucht, jährlich eine Übersicht zu IT-Verbänden vorzulegen und dabei Aufwand, Erstattungen und deren Verwendung auszuweisen sowie sicherzustellen, dass bayerische Mehrleistungen ausgeglichen werden. Dem Landtag ist bis zum 30.11.2022 zu berichten.